

Heilklimatischer Kurort  
Kneippkurort

STADT DAUN · 54542 Daun / Vulkaneifel · Postfach 1140



## Ortsbezirk Steinborn - Der Ortsvorsteher -

13. August 2012

### Niederschrift

über die Sitzung des Ortsbeirats des Stadtteils Daun-Steinborn vom Montag,  
13.08.2012, im Bürgerhaus "Alte Schule".

gez. Hermann Gehrmann  
- Ortsvorsteher -

gez. Leo Hommelsen  
- Schriftführer -

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Ortsvorsteher Hermann Gehrmann die

#### Ortsbeiratsmitglieder:

Freres, Thomas  
Hommelsen, Leo  
Schettler, Udo

Es fehlen entschuldigt: Meyer, Christoph  
Luxemburger, Michael

Der Ortsvorsteher eröffnet um 19<sup>05</sup> Uhr die Sitzung und begrüßt die Ortsbeiratsmitglieder sowie zwei anwesende Bürger.

Er stellt mit Zustimmung der Ortsbeiratsmitglieder fest, dass ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit gegeben ist.  
Änderungswünsche an die Tagesordnung werden nicht gestellt.

Zum Schriftführer wird Leo Hommelsen bestellt.

## **I. Öffentliche Sitzung**

### **1. Einwohnerfragestunde**

In der Einwohnerfragestunde werden von den anwesenden Bürgern Anregungen zur Verkehrsberuhigung auf der Steinbornerstraße(L28) vorgebracht, die als Interimslösungen bis zum ausstehenden Bau der geplanten Ortsumgehung vorgenommen werden könnten. Der Ortsvorsteher sagt zu, dass er das vorgebrachte Beispiel der Ortseinfahrt in Rockeskyll ggf. durch den Landesbetrieb Mobilität (LBM) auf die Übertragbarkeit auf Steinborn prüfen lassen wird.

Es wird auf die Probleme mit der Schneeräumpflicht in der bevorstehenden Winterzeit hingewiesen. Der Ortsvorsteher gibt der Hoffnung Ausdruck, dass durch den neu gegründeten Verein "Bürger für Bürger e.V." Hilfestellungen und Lösungen für ältere Bürgerinnen und Bürger gefunden werden können.

Gelobt werden durch die anwesenden Bürger die Anordnung und der Zustand der Ruhebänke in der Ortslage und in der Gemarkung von Steinborn.

### **2. Genehmigung der Niederschrift zur Ortsbeiratssitzung vom 13.02.2012**

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

### **3. Bewerbung als Modelldorf im Projekt "Die Chance für das Dorf"**

Der Ortsvorsteher berichtet über den bisherigen Verlauf des Leader-Projekts "Dorffinnenentwicklung - DIE Chance für das Dorf".

Danach wurde durch das Institut für Regionalmanagement (IfR) die Situation von insgesamt 125 Dörfern und Ortsteilen in den Verbandsgemeinden Daun, Gerolstein, Kelberg und Ulmen untersucht. Die Phase der Bestandsaufnahme und der Typisierung der Dörfer und Ortsteile sei nunmehr abgeschlossen und den Dörfern und Ortsteilen wurde eine flächendeckende Bestandsaufnahme zur Altersstruktur und Gebäudenutzung übergeben.

In der nächsten Phase soll nun eine Strategie für den Umgang mit den vorgefundenen Problemen erarbeitet werden. Hierzu wird für jede der vier Dorftypen ein Modelldorf ausgewählt, das nach einer vertiefenden Untersuchung, Unterstützung bei der Erarbeitung einer Strategie zur Aktivierung der Innenentwicklungspotenziale erhält und bei der Umsetzung von Maßnahmen begleitet wird.

Die 125 Dörfer und Ortsteile in den Verbandsgemeinden seien aufgerufen, eine Bewerbung als Modelldorf für das Projekt abzugeben, die durch einen entsprechenden Ortsgemeinde- / Ortsbeiratsbeschluss auf den Weg zu bringen ist.

Der Ortsbeirat beschließt einstimmig, für Steinborn eine entsprechende Bewerbung abzugeben.

### **4. Anträge für den Nachtragshaushalt 2012 der Stadt Daun**

a) Durch einen Metalldiebstahl am Dach des Pavillons unterhalb des "Geisrech" wurde dieses erheblich beschädigt. Die Kosten für die Reparatur des Dachs sollen im Nachtragshaushalt 2012 der Stadt aufgenommen werden, damit der Wetterschutz noch vor dem Eintritt einer Schlechtwetterperiode wieder hergestellt werden kann.

b) Die bereits für das laufende Haushaltsjahr 2012 geplante Sanierung des Wirtschaftswegs zwischen der Ortsstraße "Am Brännchen" und dem Jagdhaus "Fackelberg" wurde aus Kostengründen zurückgestellt.

Aus der Flurbereinigung ist für die Gemarkung Steinborn noch ein für Wegebau zweckgebundener Restbetrag verfügbar, der über den Nachtragshaushalt für die Sanierungsmaßnahme eingesetzt werden soll, wenn sie mit dem vorgenannten Betrag gegenfinanzierbar ist. Die entsprechende Kostenabschätzung soll durch die Bauabteilung der VG durchgeführt werden.

## **5. Haushaltsplananmeldung für das Haushaltsjahr 2013**

- a) Verwaltungshaushalt – laufender Unterhalt der öffentlichen Einrichtungen  
 Der Ortsvorsteher informiert den Ortsbeirat über den Verlauf der Mittelbewirtschaftung im Verwaltungshaushalt für den laufenden Unterhalt 2012 des Ortsbezirks deren Ansätze als ausreichend angesehen werden.  
 Der Ortsbeirat beschließt, dass die Ansätze in dieser Höhe auch für das Haushaltsjahr 2013 eingestellt werden sollen.
- b) Investitionshaushalt  
 An Investitionen 2013 sollen die Kosten für die Sanierung des Wirtschaftswegs zwischen der Ortsstraße "Am Brännchen" und dem Jagdhaus "Fackelberg" in den Haushalt aufgenommen werden, wenn diese Maßnahme über den Nachtragshaushalt 2012 nicht realisierbar ist.  
 Der Betrag zur Deckung der Kosten muss durch die Bauabteilung ermittelt werden.

## **6. Informationen des Ortsvorstehers**

- a) Der Ortsvorsteher informiert über die 7. Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) der Verbandsgemeinde Daun und über die Einleitung eines notwendig gewordenen 8. Änderungsverfahrens, zu dem für den Ortsteil Steinborn in Absprache mit Verbandsgemeindeverwaltung keine Änderungsanträge für notwendig erachtet wurden.
- b) In den späten Abendstunden des 11. Juli 2012 wurde durch einen Metalldiebstahl, der bei der PI Daun zur Anzeige gebracht wurde, am Dach des Pavillons unterhalb des "Geisrech" ein erheblicher Sachschaden angerichtet. Es wird geprüft werden, ob das Dach mit den Möglichkeiten des Bauhofs der Stadt repariert werden kann.
- c) Der Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft 2012", an dem Steinborn teilgenommen hat, wurde auf Kreisebene innerhalb einer Schlussveranstaltung in Wiesbaum beendet. Den Ortsgemeinden und Ortsteilen, die an diesem Wettbewerb teilgenommen hatten, wurde durch den Landrat eine Urkunde über die erfolgreiche Teilnahme überreicht.  
 Die Urkunde für Steinborn wird im Bürgerhaus "Alte Schule" ihren Platz finden.

## **7. Wünsche und Anregungen**

Ein Ortsbeiratsmitglied bat um Klärung der Frage, ob im Bereich der Friedhöfe der Stadt und speziell auf dem Friedhof in Steinborn die Möglichkeit zur Anlage von sogenannten Rasengräbern angedacht ist.  
 Der Ortsvorsteher wird in der Sache den zuständigen Mitarbeiter in der Verbandsgemeinde kontaktieren.

**Ende der öffentlichen Sitzung um 20<sup>10</sup> Uhr**